

Nachruf für Prof. Peter Willnauer

Ein verdienstvoller Pädagoge ist von uns gegangen.

Peter Willnauer kann als „Mann der ersten Jahre“ der Pädagogischen Akademie bezeichnet werden: Am 1. September 1974 wurde er an die Akademie berufen, weil er sich in den vorangegangenen dreizehn Dienstjahren als Volks- und Hauptschullehrer bereits einen ausgezeichneten Ruf erworben hatte. Diesen Ruf konnte er als Lehrer an der Übungshauptschule und als Fachdidaktiker für Deutsch und Geschichte/Sozialkunde weiter ausbauen. Der Gründungsdirektor der Pädagogischen Akademie, Dr. Rupert Vierlinger, charakterisierte Peter Willnauer 1975 als „einen der besten Lehrer in der Gesamtschule, und das nicht nur wegen seiner schlichten Lebenswürdigkeit, sondern auch wegen der fachlichen Kompetenz“. Auch Direktor Dr. Siegfried Wlasaty war voll des Lobes in der Einreichung um den Titel „Oberstudienrat“: „Prof. Peter Willnauer zählt zu den Lehrerpersönlichkeiten, die besonders umfassend gebildet sind. Er hat Projekte im Haus initiiert bzw. getragen, die auf umfassende Auseinandersetzung mit verschiedenen Kultursparten abzielten. In der Arbeit mit den Studierenden ist er überaus gewissenhaft, seine Vermittlung hat hohe methodische Qualität“. Davon habe ich als junger Professor an der Akademie ebenfalls profitiert, als ich das Video einer seiner Glanzlehrstunden (über Hallstatt) als ein besonders vorbildhaftes Beispiel exzellenten Unterrichts mehrere Jahre in einer meiner Lehrveranstaltungen verwendet habe. In vielen Bereichen der Akademie hat sich Peter Willnauer idealistisch engagiert: Politische Bildung, speziell auch die unterrichtliche Arbeit über den Nationalsozialismus, viele Kunstprojekte und vor allem die Medienpädagogik waren ihm ein besonderes Anliegen. So war er viele Jahre auch Experte in der Bewertung von Filmen im Medienreferat der Diözese und in anderen Institutionen. Am dritten Juli 2000 durfte ich ihn in die Pension verabschieden, mit großer Dankbarkeit für sechsundzwanzig Jahre intensiver, geistvoller und idealistischer Mitwirkung an der Weiterentwicklung der Pädagogischen Akademie, die auch von Loyalität zur Führung des Hauses getragen war. Die Pädagogische Akademie verdankte Peter Willnauer wertvolle Fundament-Arbeit für die nunmehrige Pädagogische Hochschule. Pioniere wie er haben viel Positives zum sehr guten Ruf unserer Institution beigetragen!

Dr. Hans Schachl

Ehemaliger Direktor der Pädagogischen Akademie und Rektor der Pädagogischen
Hochschule